

Unsere AGB`s in *kursiver Schrift* mit *besonderer Relevanz für die Teilnahme an Alpakawanderungen, Mini-Koppeltrekkings und sonstigen Veranstaltungen von der "Alpakaflüsterin"*:

Wir möchten die Freude, die wir an unseren Tieren haben, mit Ihnen teilen und Ihnen ein paar vergnügliche Stunden bereiten, an die Sie gerne zurück denken.

Um die Sicherheit für Mensch und Tier sicherzustellen und einen stressfreien Ablauf zu gewährleisten, müssen ein paar Regeln beachtet werden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1 Geltungsbereich

1.1 Die Teilnahme unserer Veranstaltungen erfolgt immer nur unter Anerkennung unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen, auch ohne gesonderte Einwilligung.

1.2 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) der "Alpakaflüsterin" (nachfolgend „Verkäufer“), gelten für alle Verträge, die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde“) mit dem Verkäufer hinsichtlich der vom Verkäufer auf seiner Homepage, im Online-Shop oder auf Social Media Plattformen (z.B. Facebook) dargestellten Waren und/oder Leistungen abschließt. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart.

1.3 Für Verträge über die Lieferung von Gutscheinen gelten diese AGB entsprechend, sofern insoweit nicht ausdrücklich etwas Abweichendes geregelt ist.

1.4 Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

2. Anmeldung/Bestätigung

2.1 Die Anmeldung kann per E-Mail oder Ticketbuchung über die Homepage www.alapcafinca.com erfolgen. Sie wird mit der Bestätigung, die alle wesentlichen Angaben zu der gebuchten Tour enthält, durch den Anbieter als verbindlich erklärt. Nebenabreden sind nur dann gültig, wenn sie schriftlich vom Veranstalter bestätigt werden.

2.2 Der Kunde hat die Möglichkeit, neben sich, mehrere Personen anzumelden. Macht er von diesem Recht Gebrauch, haftet er gegenüber dem Anbieter für die Erfüllung sämtlicher Verbindlichkeiten, die mit der ordnungsgemäßen Anmeldung sämtlicher von ihm angemeldeten Personen entstehen.

3. Vertragsschluss

3.1 Die im Online-Shop des Verkäufers enthaltenen Produktbeschreibungen stellen keine verbindlichen Angebote seitens des Verkäufers dar, sondern dienen zur Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Kunden.

3.2 Der Kunde kann das Angebot über das in den Online-Shop des Verkäufers integrierte Online-Bestellformular abgeben. Dabei gibt der Kunde, nachdem er die ausgewählten Waren und/oder Leistungen in den virtuellen Warenkorb gelegt und den elektronischen Bestellprozess durchlaufen hat, durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die im Warenkorb enthaltenen Waren und/oder Leistungen ab. Ferner kann der Kunde das Angebot auch postalisch, per E-Mail, per Fax, telefonisch gegenüber dem Verkäufer abgeben.

3.3 Der Verkäufer kann das Angebot des Kunden innerhalb von fünf Tagen annehmen, indem er dem Kunden eine schriftliche Auftragsbestätigung oder eine Auftragsbestätigung in Textform (Fax oder E-Mail) übermittelt, wobei insoweit der Zugang der Auftragsbestätigung beim Kunden maßgeblich ist, oder indem er dem Kunden die bestellte Ware liefert, wobei insoweit der Zugang der Ware beim Kunden maßgeblich ist, oder indem er den Kunden nach Abgabe von dessen Bestellung zur Zahlung auffordert.

Liegen mehrere der vorgenannten Alternativen vor, kommt der Vertrag in dem Zeitpunkt zustande, in dem eine der vorgenannten Alternativen zuerst eintritt. Nimmt der Verkäufer das Angebot des Kunden innerhalb vorgenannter Frist nicht an, so gilt dies als Ablehnung des Angebots mit der Folge, dass der Kunde nicht mehr an seine Willenserklärung gebunden ist.

3.4 Wählt der Kunde im Rahmen des Online-Bestellvorgangs „PayPal Express“ als Zahlungsart aus, erteilt er durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons zugleich auch einen Zahlungsauftrag an seinen Zahlungsdienstleister. Für diesen Fall erklärt der Verkäufer abweichend von Ziffer 2.3 schon jetzt die Annahme des Angebots des Kunden in dem Zeitpunkt, in dem der Kunde durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons den Zahlungsvorgang auslöst.

3.5 Die Frist zur Annahme des Angebots beginnt am Tag nach der Absendung des Angebots durch den Kunden zu laufen und endet mit dem Ablauf des fünften Tages, welcher auf die Absendung des Angebots folgt.

3.6 Vor verbindlicher Abgabe der Bestellung über das Online-Bestellformular des Verkäufers kann der Kunde seine Eingaben laufend über die üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigieren. Darüber hinaus werden alle Eingaben vor der verbindlichen Abgabe der Bestellung noch einmal in einem Bestätigungsfenster angezeigt und können auch dort mittels der üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigiert werden.

3.7 Für den Vertragsschluss steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

3.8 Die Bestellabwicklung und Kontaktaufnahme finden in der Regel per E-Mail und automatisierter Bestellabwicklung statt. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm zur Bestellabwicklung angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass unter dieser Adresse die vom Verkäufer versandten E-Mails empfangen werden können. Insbesondere hat der Kunde bei dem Einsatz von SPAM-Filtern sicherzustellen, dass alle vom Verkäufer oder von diesem mit der Bestellabwicklung beauftragten Dritten versandten E-Mails zugestellt werden können.

4 Widerrufsrecht (gültig für alle Textilien im Online Shop- nicht für touristische Veranstaltungen der Alpaca Finca)

4.1 Verbrauchern steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu.

4.2 Nähere Informationen zum Widerrufsrecht ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung des Verkäufers.

4.3 Das Widerrufsrecht gilt nicht für Verbraucher, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses keinem Mitgliedstaat der Europäischen Union angehören und deren alleiniger Wohnsitz und Lieferadresse zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses außerhalb der Europäischen Union liegen.

5. Preise und Zahlungsbedingungen

5.1 Sofern sich aus der Produktbeschreibung des Verkäufers nichts anderes ergibt, handelt es sich bei den angegebenen Preisen um Gesamtpreise, die die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten. Gegebenenfalls zusätzlich anfallende Liefer- und Versandkosten werden in der jeweiligen Produktbeschreibung gesondert angegeben.

5.2 Bei Lieferungen in Länder außerhalb der Europäischen Union können im Einzelfall weitere Kosten anfallen, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat und die vom Kunden zu tragen sind. Hierzu zählen beispielsweise Kosten für die Geldübermittlung durch Kreditinstitute (z.B. Überweisungsgebühren, Wechselkursgebühren) oder einfuhrrechtliche Abgaben bzw. Steuern (z.B. Zölle). Solche Kosten können in Bezug auf die Geldübermittlung auch dann anfallen, wenn die Lieferung nicht in ein Land außerhalb der Europäischen Union erfolgt, der Kunde die Zahlung aber von einem Land außerhalb der Europäischen Union vornimmt.

5.3 Dem Kunden stehen verschiedene Zahlungsmöglichkeiten zur Verfügung, die im Online-Shop des Verkäufers angegeben werden.

5.4 Ist Vorkasse (Sofortüberweisung) vereinbart, ist die Zahlung sofort nach Vertragsabschluss fällig.

5.5 Bei Auswahl der Zahlungsart "PayPal" erfolgt die Zahlungsabwicklung über den Zahlungsdienstleister PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen, einsehbar unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/useragreement-full>.

6. Ausfall von Veranstaltungen

Schlechtes Wetter begründet kein Recht zur Kündigung. Ausnahmen hiervon bestehen nur im Fall amtlicher Unwetterwarnungen und behördlicher Anordnungen. Sind Wald- und Feldwege aus Sicherheitsgründen nicht begehbar wird der Termin storniert und eine 100% Wertgutscheinerstattung veranlasst. Der Gast kann innerhalb eines Jahres einen Ersatztermin seiner Wahl buchen. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Insbesondere werden Übernachtungs- und Reisekosten nicht erstattet.

Mit witterungsbedingten Verzögerungen (bis zu 60 min) und Verzögerungen bedingt durch die Tiere des Veranstalters (bis zu 30 min) muss der Teilnehmer rechnen.

7. Stornierung/ Terminänderungen für Farm Führungen & Alpaka Touren

Bei Nichterscheinen/Nichtantritt zu Ihrem gebuchten Termin wird kein Ersatz geleistet.

Verkaufte Tickets sind termingebunden und werden durch die Alpaca Finca grundsätzlich nicht zurückgenommen, können aber

- a) an einen anderen Alpakafan übertragen werden;**
- b) auf Anfrage hin in einen Gutschein für unseren Online Farm Shop/ unser Landlädchen umgewandelt werden. Die Bearbeitungsgebühr dafür beträgt 10% des Buchungspreises oder**
- c) bis zum 15. Tag vor Veranstaltungsbeginn einmalig auf einen anderen freien Termin verschoben werden oder in einen terminunabhängigen Wertgutschein umgewandelt werden. Dieser ist dann für weitere 365 Kalendertage für Besuche auf unserer Alpaca Finca gültig. Bei beiden letztgenannten Optionen geschieht dies aufgrund der Kurzfristigkeit des Terminausfalls jedoch nur noch verbunden mit einer Stornierungsgebühr von 50% des Buchungspreises.**

Unsere Stornierungsbedingungen reflektieren die Hohe Verantwortung eines landwirtschaftlichen Betriebes -sprich unserer Alpakazucht- ein Nutztier zu jedem Zeitpunkt tierschutzrechtlich korrekt versorgen zu können. Dies setzt eine sichere finanzielle Planungsgrundlage voraus. Das Ausfallrisiko wird hiermit im schlimmsten Fall fair zu jeweils 50% auf uns und den Gast verteilt.

8. Einlösung von Geschenkgutscheinen

8.1 Gutscheine, die über den Online-Shop des Verkäufers käuflich erworben werden können (nachfolgend „Geschenkgutscheine“), können vor Ort oder im Online-Shop des Verkäufers eingelöst werden, sofern sich aus dem Gutschein nichts anderes ergibt. Er ist ausschließlich als PDF zum selber ausdrucken erhältlich.

8.2 Geschenkgutscheine und Restguthaben von Geschenkgutscheinen sind bis zum Ende des dritten Jahres nach dem Jahr des Gutscheinkaufs einlösbar. Abweichungen davon stehen im nächsten Punkt 8.3. Restguthaben werden dem Kunden bis zum Ablaufdatum gutgeschrieben.

8.3 Befristete Gültigkeit für ein Jahr bei Farm Besuchen und anderen Outdoor-Aktivitäten auf unserer Alpaca Finca

Für touristischer Dienstleistungen (Alpaka Farm Besuche und Touren) gilt eine verkürzte Frist von 365 Kalendertagen um den Gutscheinwert vollständig einzulösen. Für unseren Online Farm Shop gilt er zunächst für ein Jahr und kann kostenlos auf Nachfrage hin bis zur regulären 3 Jahresfrist verlängert werden.

HINTERGRUND DER STRENGEN BEFRISTUNG für FARM BESUCHE: Gutscheine gelten in Deutschland nicht für alle Branchen pauschal drei Jahre. Ein befristeter Gutschein so wie unserer ist rechtlich legitim, da er für eine touristische Dienstleistung ausgestellt wurde, die an eine Saisonplanung gebunden ist. (wie z.B. auch bei Gutscheinen für eine Theaterveranstaltung, die an die Spielzeit gebunden ist). Darüber hinaus müssen und wollen wir strenge Tierschutzrechtliche Auflagen erfüllen und können bei mehr

Nachfragespitzen zu bestimmten Zeiten im Jahr nicht einfach mehr Trekking Touren mit den Tieren pro Tag machen. Unsere Fellnasen brauchen einfach ihre Pausen zwischen den Besucherzeiten. Hieraus ergibt sich unsere Befristung der Gutscheine für die Trekking Touren mit einem Jahr. Denn, wollen nun viele Besucher Ihre seit längerem abgelaufenen Wertgutscheine zur selben Zeit einlösen, gibt es nicht genügend verfügbare Termine für unsere Gutschein-Halter mit gültigen Wertgutscheinen. Wir verkaufen im Jahr nur ein limitiertes Kontingent an Gutscheinen und sichern so für jeden Gutscheinbesitzer einen Platz auf unserer Gästeliste, wenn er sich rechtzeitig um eine Terminbuchung kümmert.

8.3 Geschenkgutscheine können nur vor Abschluss des Bestellvorgangs eingelöst werden. Eine nachträgliche Verrechnung ist nicht möglich.

8.4 Pro Bestellung kann immer nur ein Geschenkgutschein eingelöst werden.

8.5 Geschenkgutscheine können nur für den Kauf von Waren und nicht für den Kauf von weiteren Geschenkgutscheinen verwendet werden.

8.6 Reicht der Wert des Geschenkgutscheins zur Deckung der Bestellung nicht aus, kann zur Begleichung des Differenzbetrages eine der übrigen vom Verkäufer angebotenen Zahlungsarten gewählt werden.

8.7 Das Guthaben eines Geschenkgutscheins wird weder in Geld ausgezahlt noch verzinst. Gutscheine werden nicht rückerstattet.

8.8 Der Geschenkgutschein ist übertragbar. Der Verkäufer kann mit befreiender Wirkung an den jeweiligen Inhaber, der den Geschenkgutschein im Online-Shop des Verkäufers einlöst, leisten. Dies gilt nicht, wenn der Verkäufer Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis von der Nichtberechtigung, der Geschäftsunfähigkeit oder der fehlenden Vertretungsberechtigung des jeweiligen Inhabers hat.

9. Abstandnehmen durch den Anbieter

Der Anbieter ist berechtigt, in folgenden Fällen vor dem bzw. am Veranstaltungstag vom Vertrag zurückzutreten:

1. Krankheit des Tourenführers, Krankheit der Tiere, bei höherer Gewalt (Unwetter, amtliche Anordnungen u.ä.) und diesen gleichstehenden außergewöhnlichen Ereignissen. In diesen Fällen wird eine 100% Wertgutscheinerstattung veranlasst und der Gast kann innerhalb eines Jahres einen Ersatztermin seiner Wahl buchen. Darüber hinausgehende Ansprüche, gleich welcher Art sind ausgeschlossen. Insbesondere werden Übernachtungs- und Reisekosten nicht erstattet. Der Anbieter übernimmt keine Gewähr dafür, dass besondere Ereignisse noch während der Touren auftreten und diese deshalb zur Sicherheit abgebrochen werden müssen bzw. das Programm der Touren dann abweichen kann. Die Veranstaltung gilt dann als durchgeführt.

2. Wenn der Teilnehmer die Durchführung der Veranstaltung ungeachtet einer Abmahnung des Anbieters nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist.

Kündigt der Anbieter, so behält er den Anspruch auf den Reisepreis, er muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die er

aus einer anderwärtigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistungen erlangt. Diesbezügliche Erklärungen erfolgen schriftlich per Post, Telefax oder E-Mail.

10. Haftung

Der Anbieter haftet für Verletzungen an Leben, Körper und Gesundheit, wenn diese auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

11. Beschränkung der Haftung

Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen geschieht aufgrund ihres Abenteuercharakters auf eigene Gefahr und Verantwortung. Veranstaltungen dieser Art finden in der freien Natur statt, wo jeder Aufenthalt mit gewissen Risiken verbunden ist für die jeder selbst persönlich verantwortlich ist. Wir bewegen uns auf unbefestigten Wald- und Felswegen, gelegentlich auch querfeldein und überqueren eine Stufenbrücke auf dem Weg zum Veranstaltungsort. Für Witterungen und anderer natürliche Ereignisse, mit denen die Teilnehmer rechnen müssen, übernehmen wir keine Haftung. Für psychische und physische Leiden, die bereits vor Teilnahme des Kunden an einer Veranstaltung vorhanden waren, wird keine Haftung übernommen. Ebenso gilt dies für Verschmutzung/Verlust von Kleidung und mitgeführten Gegenständen, etc.

Um die Sicherheit von Mensch und Tier zu gewährleisten, behalten wir uns vor, unsere Veranstaltungen bei Gefahr oder höherer Gewalt und sonstigen unvorhersehbaren Ereignissen zu beenden. Ein finanzieller Ausgleich wird nicht gewährt oder erstattet.

12. Mitbringen von Hunden

Das Mitbringen von Hunden oder anderen Tieren zu unseren Veranstaltungen ist nicht gestattet.

13. Schadensmeldung

Sollten Sie ohne Ihr eigenes Verschulden zu Schaden kommen, so sind sie verpflichtet dies unverzüglich und in jedem Fall vor Verlassen unseres Geländes anzuzeigen. Dies gilt auch dann, wenn ein Grund zu der Annahme besteht, dass aus einem Vorkommnis vielleicht später ein Schaden entstehen könnte. Unterbleibt diese Schadenanzeige, so entfallen alle Ansprüche uns gegenüber.

14. Fotografieren und Filmen

Wir finden es schön, wenn Sie viele Aufnahmen für Ihre privaten Zwecke machen. Aufnahmen für Veröffentlichungen und gewerbliche Nutzung bedürfen unser Einverständnis. Eingeschlossen sind dabei auch Veröffentlichungen auf sozialen Netzwerken wie Facebook und ähnlichem. Die Personen, die an unseren Veranstaltungen teilnehmen, erklären sich damit einverstanden, dass Film- und Fotoaufnahmen, die während den Veranstaltungen unsererseits gemacht wurden, von uns zur Veröffentlichung und Verwendung jeglichen Zwecks ohne Vergütung, genutzt werden dürfen.

15. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung unsere AGB unwirksam oder undurchführbar sein, berührt dies die Wirksamkeit des Vertrages und der übrigen Geschäftsbedingungen nicht. In diesem Fall gilt eine Regelung, die dem angestrebten Zweck am nächsten kommt.

16. Anwendbares Recht

16.1 Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

16.2 Ferner gilt diese Rechtswahl im Hinblick auf das gesetzliche Widerrufsrecht nicht bei Verbrauchern, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses keinem Mitgliedstaat der Europäischen Union angehören und deren alleiniger Wohnsitz und Lieferadresse zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses außerhalb der Europäischen Union liegen.

17. Gerichtsstand

Handelt der Kunde als Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen mit Sitz im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz des Verkäufers. Hat der Kunde seinen Sitz außerhalb des Hoheitsgebiets der Bundesrepublik Deutschland, so ist der Geschäftssitz des Verkäufers ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag, wenn der Vertrag oder Ansprüche aus dem Vertrag der beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit des Kunden zugerechnet werden können. Der Verkäufer ist in den vorstehenden Fällen jedoch in jedem Fall berechtigt, das Gericht am Sitz des Kunden anzurufen.